

B 8 Befragung Februar / März 2022



1. Ergebnisse der Befragung

2. Was wurde bereits auf den Weg gebracht?

3. Wie geht es weiter?

Umfrage B 8 Ergebnispräsentation



Der Fragebogen mit Themen wie Beeinträchtigungen, Lärm, Ausfüllfeld Vorschläge

Die GRÜNEN - Ortsverband Kleinostheim

c/o Tino Fleckenstein, Alte Poststr. 41, 63801 Kleinostheim | www.GRUENE-KLEINOSTHEIM.de



Mit freundlichen Grüßen

Kleinostheim im Februar 2022

Umfrage zur Verkehrsbelastung der B8

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner der B8,

die Verkehrsbelastung an der B8, insbesondere der Schwerverkehr, nimmt stetig zu. Einige Maßnahmen sind schon durchgeführt worden, so z. B. streckenweise Tempo 30 sowie ein Nachtfahrverbot für LKW über 7,5 t von 22 – 6 Uhr.

Die Grüne Fraktion im Gemeinderat hat einige Anträge gestellt, damit sich die Situation für die Anwohner*innen verbessert. Um weitere nutzbringende Vorschläge zu entwickeln, sind wir auf Ihre Erfahrungen angewiesen. Daher bitten wir Sie, bei dieser Umfrage mitzumachen (anonym). Unabhängig von der Umfrage können Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen, da wir für Frühling/Sommer Aktionen planen (z.B. eine LKW-Zählung in der Nacht).

Bitte senden Sie uns die Umfrage bis **31. März 2022** zurück an eine der folgende Briefkästen:

- Weißes Roß, Aschaffener Str. 2, (Danke an Jörg für die Unterstützung!)
- Sabine Dornberg, Industriestr. 4,
- per FAX an 06027 472 999 6 oder eingescannt per Email an info@gruene-kleinostheim.de
(wir speichern keine Namen, E-mailadressen od- Fax Nr., unsere Datenschutzerklärung: gruene-kleinostheim.de/datenschutzerklaerung/)

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Grüner Ortsverband

Umfrage:

1. Sind Sie Haus/Wohnungs-Eigentümer oder Mieter?

Mieter Eigentümer Gemeinschaftsbesitz (z. B. Familie)

2. Wie empfinden Sie das Verkehrsaufkommen auf der B8?

jährlich steigend gleichbleibend sinkend

3. Haben Sie Beeinträchtigungen durch den Verkehr auf der B8*?

gestörter Schlaf Einschränkungen durch Lärm tagsüber keine

Gefahrensituationen (Beispiele) zu wenig Fußübergänge

sonstiges _____

gedruckt auf Recycling-Papier

4. Bauliche Maßnahmen: Lärmschutzfenster

sind eingebaut seit _____ Sind geplant für _____
 sind nicht geplant weitere Maßnahmen: _____

5. Lärmquellen

Welches sind Ihrer Meinung nach die größten Lärmquellen

LKW PKW Geräusche aufgrund der Straßenschäden, bzw. Gullideckel
 sonstige _____

6. Haben Sie den Eindruck, dass das LKW-Verbot umgangen wird?

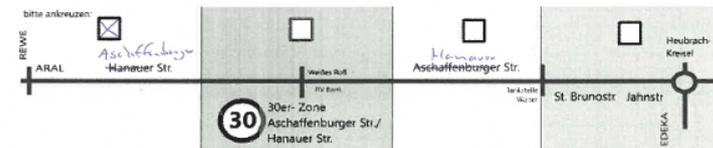
ja nein weiß nicht

7. Ihre Situation

Haben Sie schon mal an einen Wegzug gedacht aufgrund der Verkehrssituation?

ja nein

8. in welchem Bereich der B8 wohnen Sie?



9. Haben Sie Ideen/Vorschläge zur Verbesserung der Verkehrssituation?

komplett Zone 30, Fahrbahnschwellen, Fahrbahnerengung
komplett LKW Verbot für durchfahrt Kleinostheim
Autobahn ist ja außerhalb vorhanden
viele Zebrastreifen herstellen, kosten günstig aber die
Autofahrer nicht mehr auf Fußgänger und reduziert
breiten falls die Geschwindigkeit in Kleinostheim

Wir berichten über die Ergebnisse der Umfrage auf www.GRUENE-KLEINOSTHEIM.de auf Facebook und im Mitteilungsblatt.

Vielen Dank für's Mitmachen!

Die Umfrage ist anonym. Gerne können Sie uns aber auch kontaktieren.
Ihre Daten werden nur für die gewünschte Rückfragen verwendet und danach gelöscht.

Kontakt für Fragen / Ideen / ... :
Tel. 0178 / 733 67 20
Email: olav.dornberg@gruene-kleinostheim.de

gedruckt auf Recycling-Papier

Umfrage B 8 Ergebnispräsentation



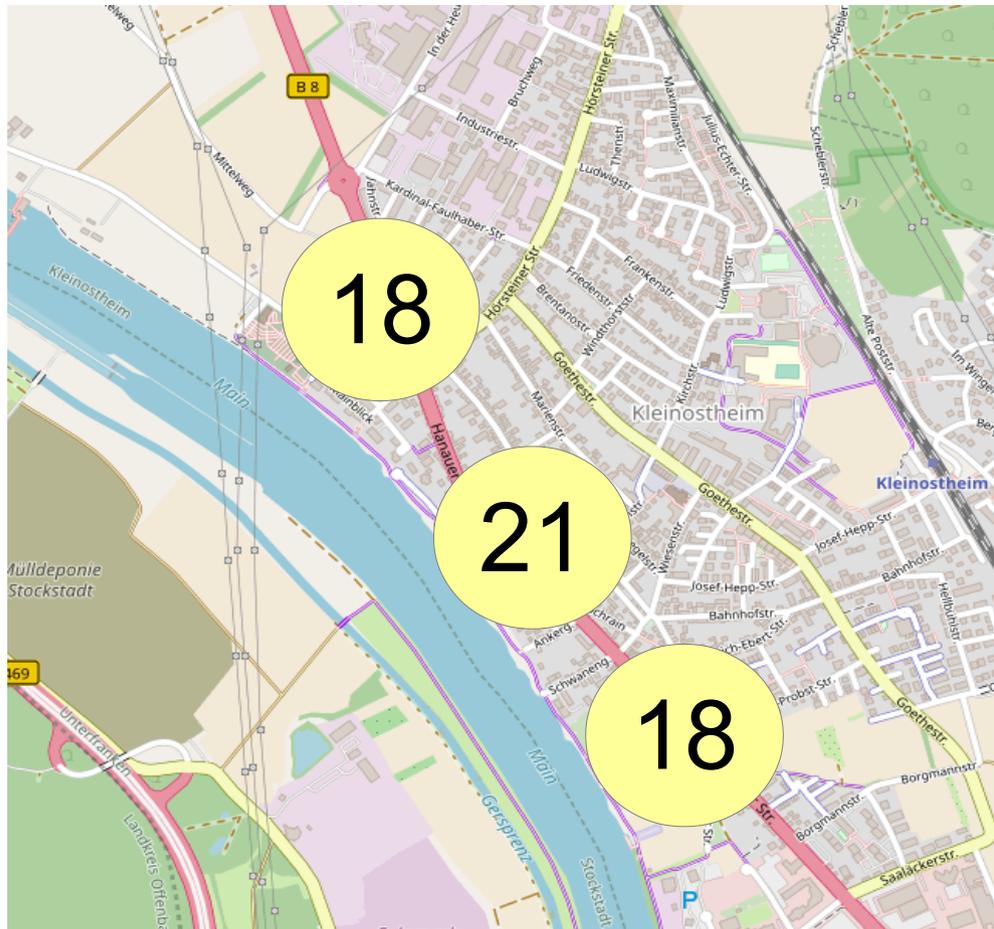
Verteilte Fragebögen: Haushalte an B 8

Teilnehmer Umfrage 58 – davon ein Fragebogen ohne Ortsangabe

21 Ortskern/Tempo 30

18 Hanauer/Tempo 50

18 Aschaffener Straße/Tempo 50

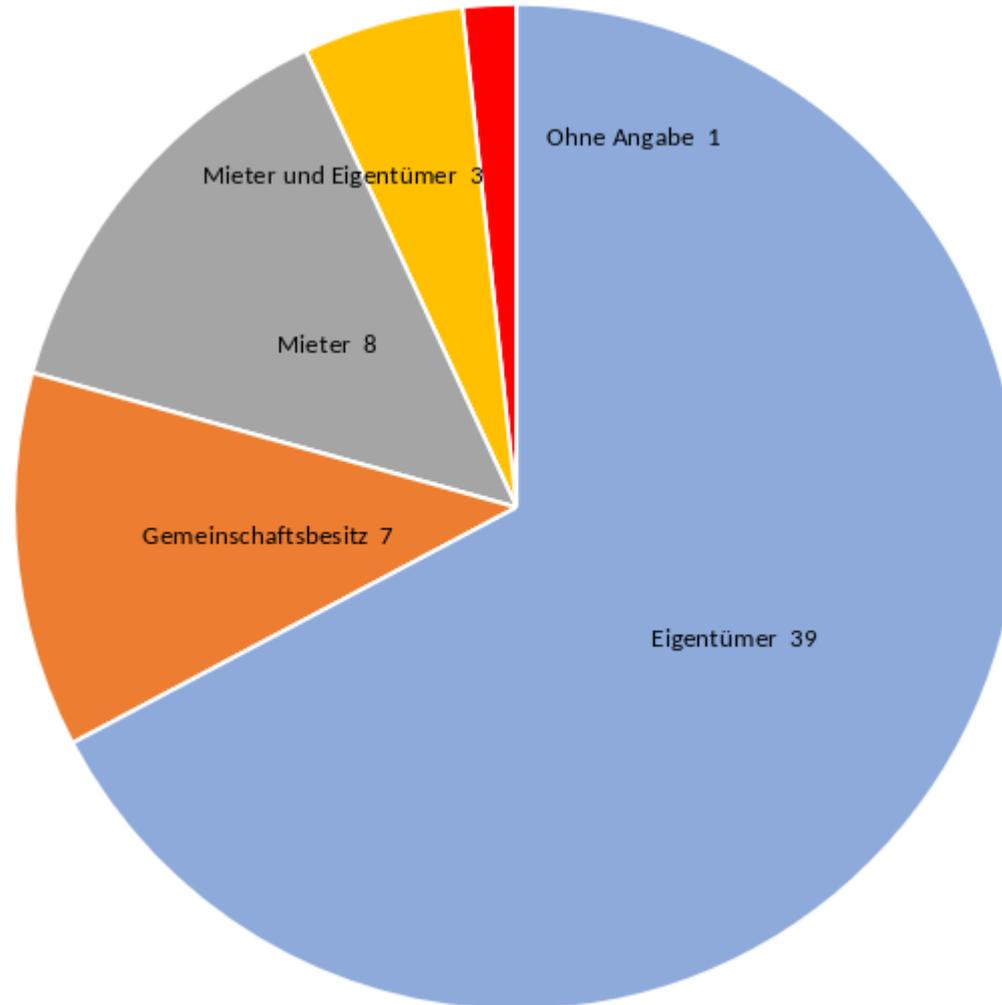


09.04.22

Folie 4

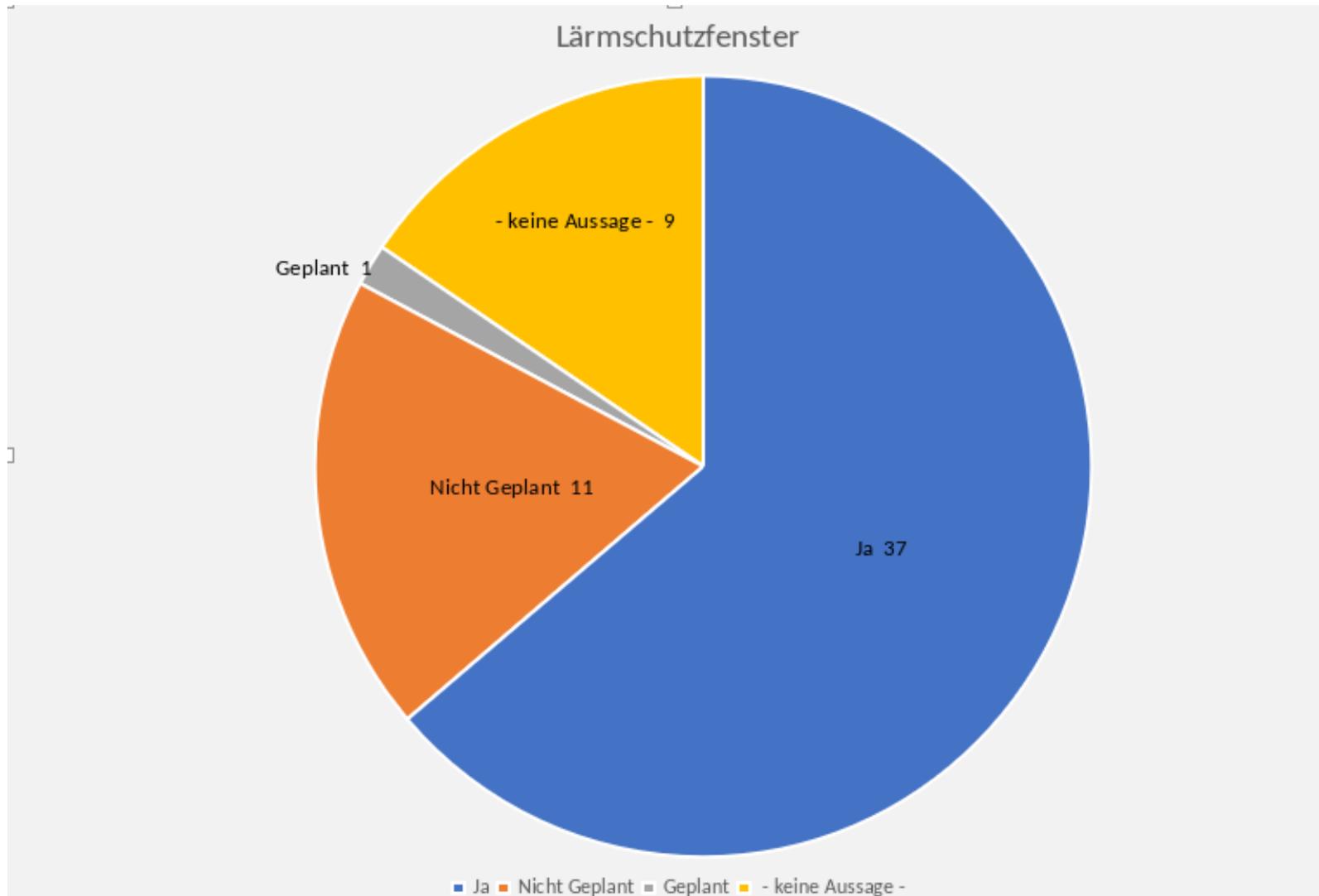
Eigentumsverhältnisse

- ca. 80 % der Teilnehmer wohnen im Eigentum



Lärmschutzfenster

64 % haben Lärmschutzfenster installiert



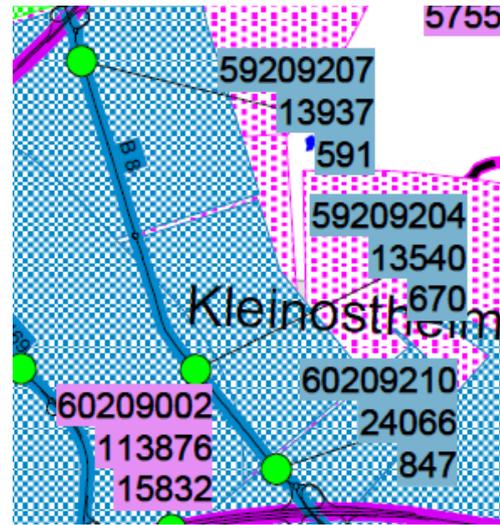
Umfrage B 8 Ergebnispräsentation

Steigende Verkehrsmengen

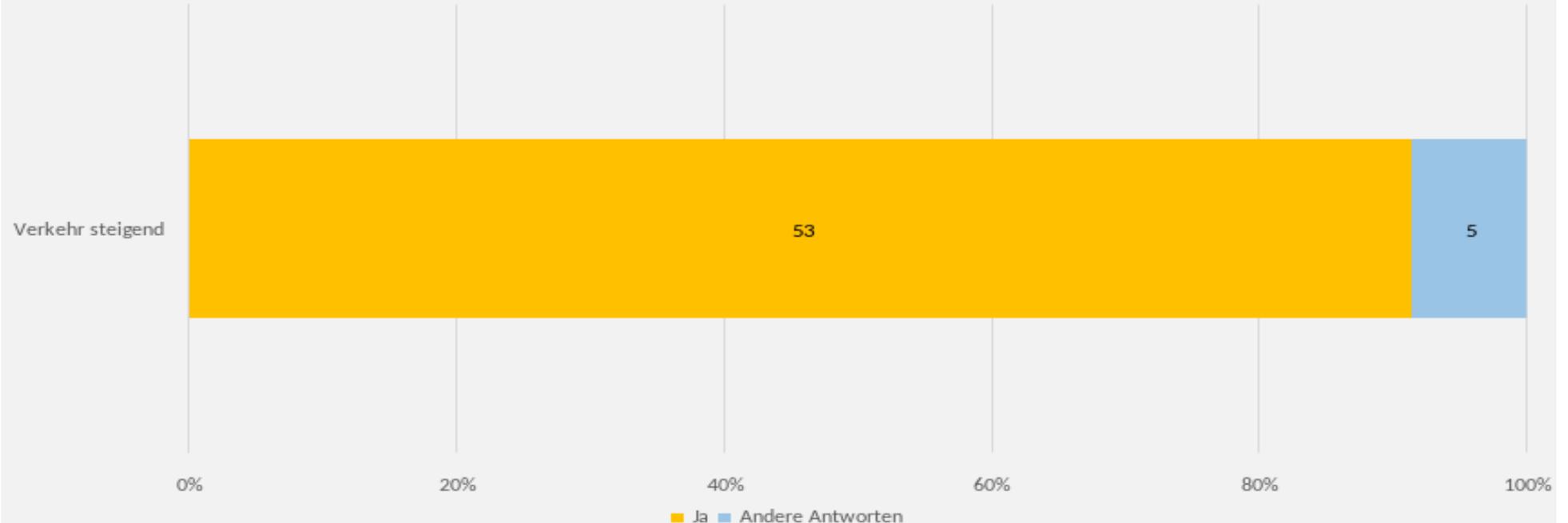
Über 90 % geben an, dass aus ihrer Sicht die Verkehrsmengen steigen.

Mit ursächlich ist das neue Logistikzentrum.

Die Verkehrsmengenkarten 2015 weisen schon 670 LKW in Ortsmitte pro Tag auf.



Steigende Verkehrsmengen

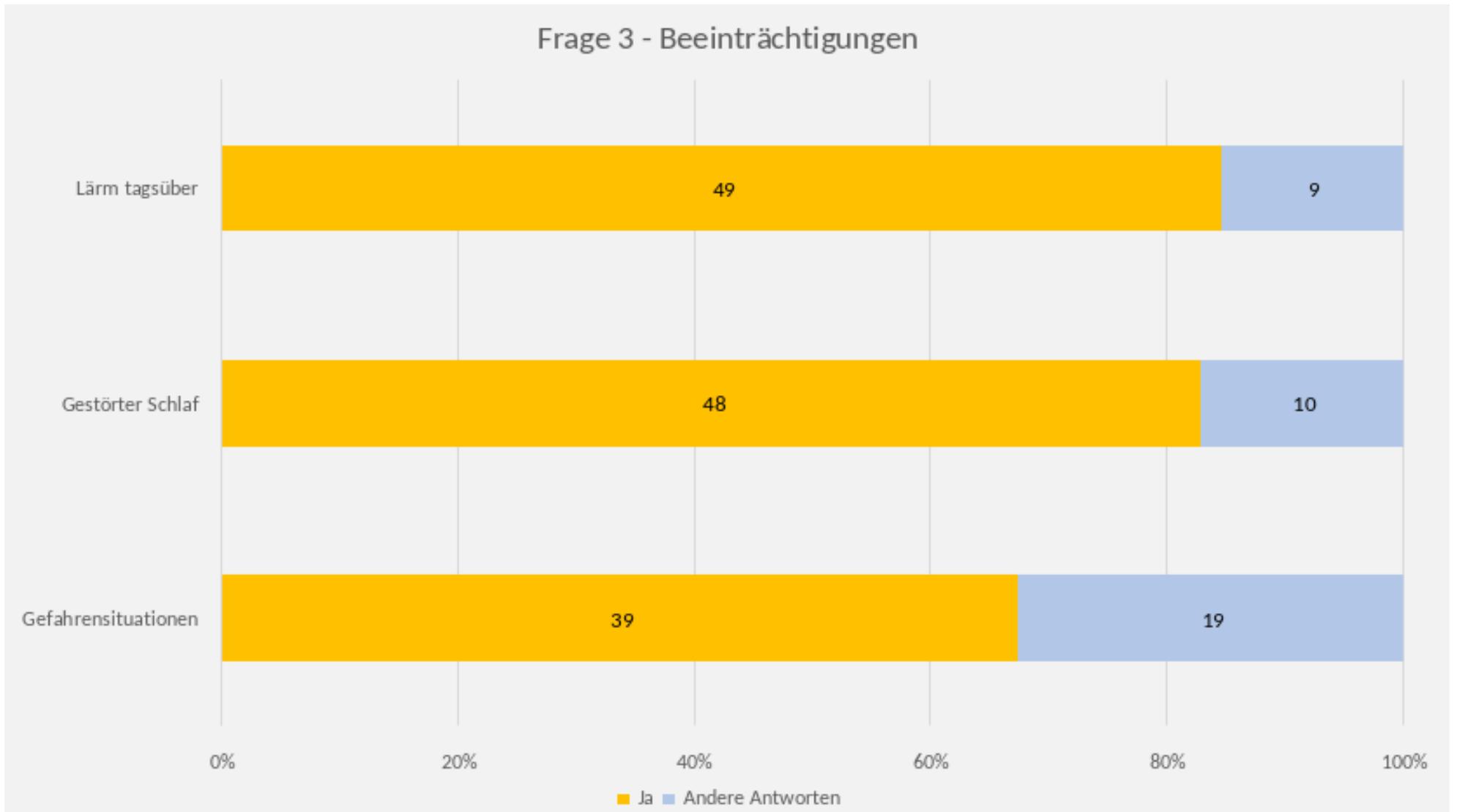


Umfrage B 8 Ergebnispräsentation

Beeinträchtigungen Lärm/Gefahren / Steigende Verkehrsmengen



Frage 3 - Beeinträchtigungen



Umfrage B 8 Ergebnispräsentation

Am häufigsten genannte Gefahrenpunkte
- Kindergefährdung und mangelnde sichere
Querungen stehen im Mittelpunkt



Langbezeichnung	Anzahl
Kleinkind kann aus dem Hof rennen; Kinder gefährdet; gefährlich mit Kindern auf Gehweg zu gehen; Kinder gefährdet bei Querungen	9
Beeilen vom Ausscheren auf die B 8 bei Berufsverkehr, Einfädeln aus Seitenstreifen	4
Überqueren B 8 bei Berufsverkehr	4
Überqueren der B 8 / Fahrzeuge zu schnell	4
Mangelnde <u>Querungsmöglichkeiten</u> / Fehlende Ampeln	4
Haus vibriert durch Unebenheiten und Schlaglöcher bei schweren Fahrzeugen , mögliche Gebäudeschäden	4
Es wird oft über die rote Ampel gefahren, Höhe Getränke <u>Fecher</u>	2

Umfrage B 8 Ergebnispräsentation



Weitere genannte Gefahrenpunkte - bauliche Mängel, Sichtbeziehungen, Abkürzungsverkehre etc.

LKW, die zum wenden ins Wohngebiet fahren

Extreme Stresssituationen – Einschalten Martinshorn
Feuerwehr/Rettungsdienste an Ampel

Abkürzungsverkehre

In der 30er Zone wird man überholt!

Pizzaauslieferer rasen auf Gehweg

Beobachtung: LKW überholt korrekt fahrenden Autofahrer in der 30
Zone

keine Sicht beim ausfahren, ist katastrophal. Von Fahrgemeinschaften
zugeparkt

wg. fehlender wirksamer Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung

LKW mit hohen Geschwindigkeiten u.a. Osteuropäer

Luftqualität an warmen Tagen schlecht

Rollstuhlfahrer muss über B 8 fahren, da Gehweg durch Parker
blockiert

Ortsdurchfahrt viel zu schmal

B8 Überquerung als Fußgänger zu Stoßzeiten, nur möglich durch
Anhalten der Kolonne per Handzeichen, das trauen sich ältere
Fußgänger kaum.

Ecke Haaggasse Unübersichtliche beim rausfahren

T30 wird nicht eingehalten, Nachts sogar eher T70

Gefahrguttransporte, 40 Tonner, die sich nicht an die Geschwindigkeit
halten

PKW Poser

Überholmanöver LKW, Fahrrad

Abgefahrene Spiegel an parkenden Autos

Strukturschäden am Gebäude

Überqueren durch Ältere oder Kinder z.T. Lebensgefährlich

Hupende PKW + Schnellstarter am/im Kreisel

Radfahrer auf Gehwegen, weil sie sich nicht trauen auf der Straße zu
fahren

Fast keiner hält sich an Termpolimit, man hat permanent Angst
kontrollen nötig

Es ist so laut, dass das Babyphone angeht!

Bei Stau geht es über die Seitenstraßen

Fußgängerampel wird oft missachtet, Raser auch in T30-Zone

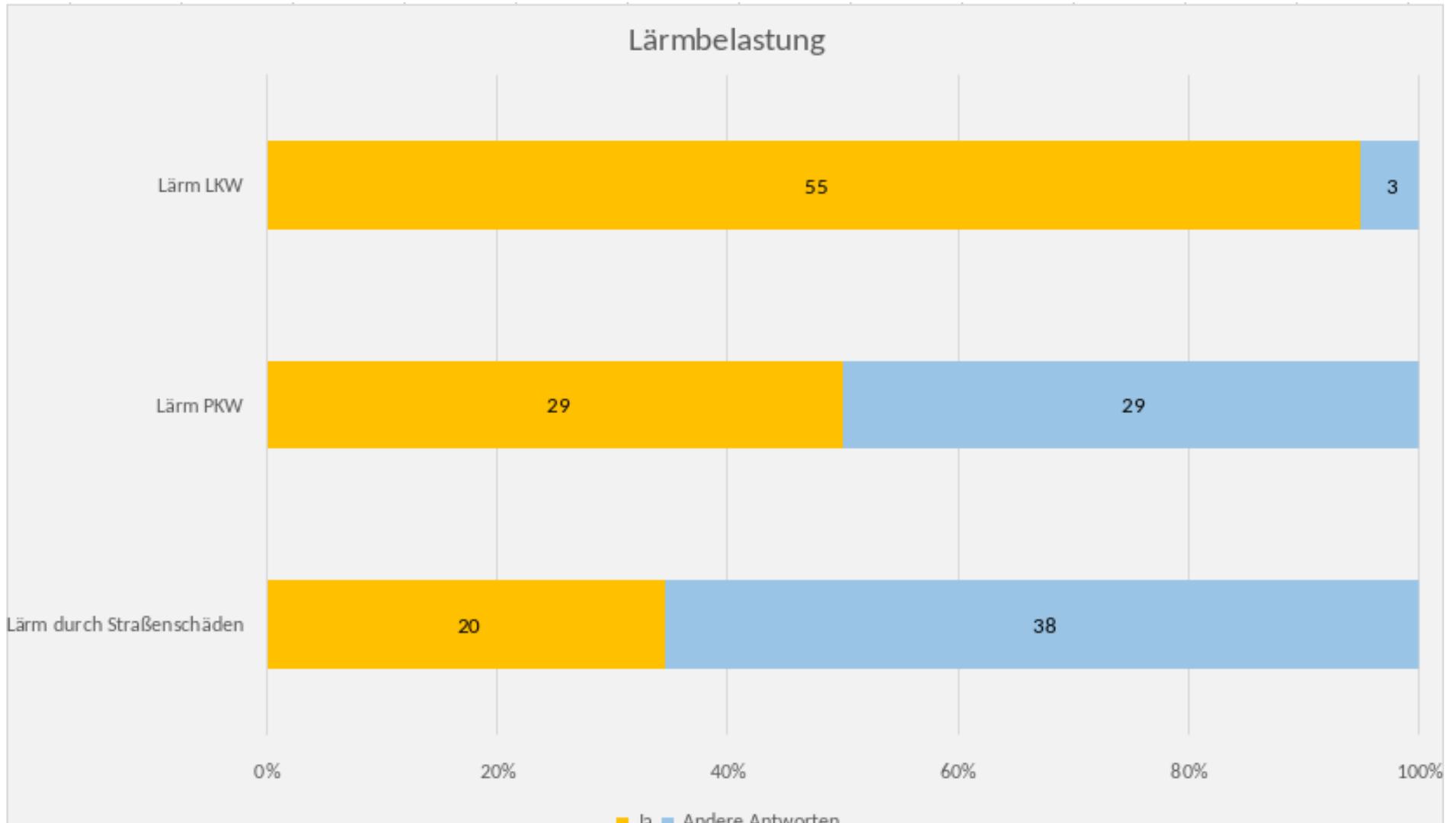
Radler auf Radweg mailverkeh mit Gemeinde! Pendler parken an B 8
insbes. nahe der Auffahrt A 3

Radfahrer stark gefährdet

Umfrage B 8 Ergebnispräsentation

Lärmbelastungen (Frage 5)

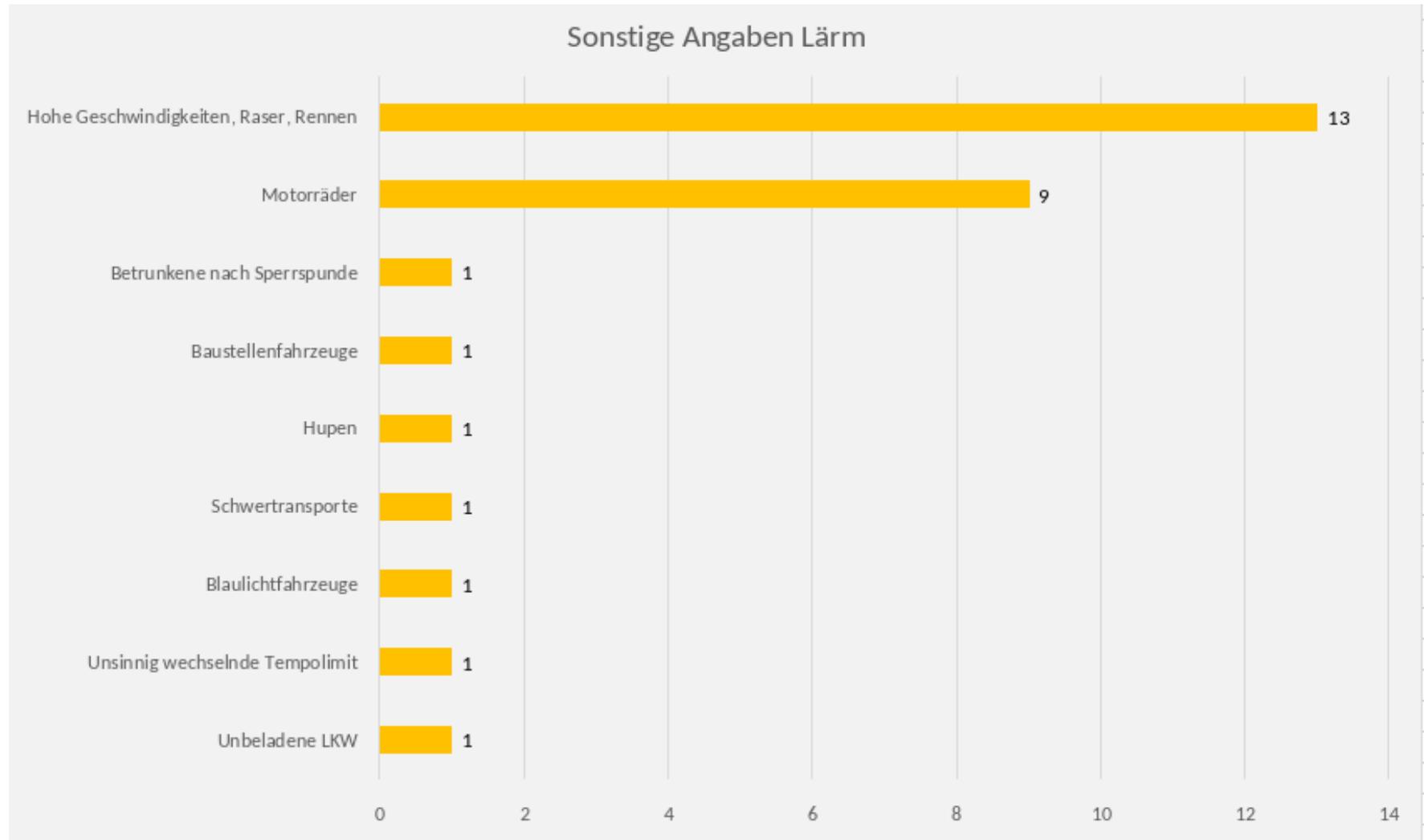
Hierbei steht die Belastung durch durchfahrende LKW im Mittelpunkt, aber auch ein Thema wie Straßenschäden als Lärmursache wird häufig angegeben.



Umfrage B 8 Ergebnispräsentation

Sonstige Angaben zur Lärmbelastung (Frage 5)

Neben hohen Geschwindigkeiten sind Motorräder ein Thema.
Auffallend: mehrere Rückmeldungen, dass Rennen stattfinden.



Umfrage B 8 Ergebnispräsentation

Umgehung LKW-Nachtfahrverbot (Frage 6)



Umgehung LKW-Nachtfahrverbot

Ja

Umgehung LKW-Verbot 51

- keine Aussage - 7

0%

20%

40%

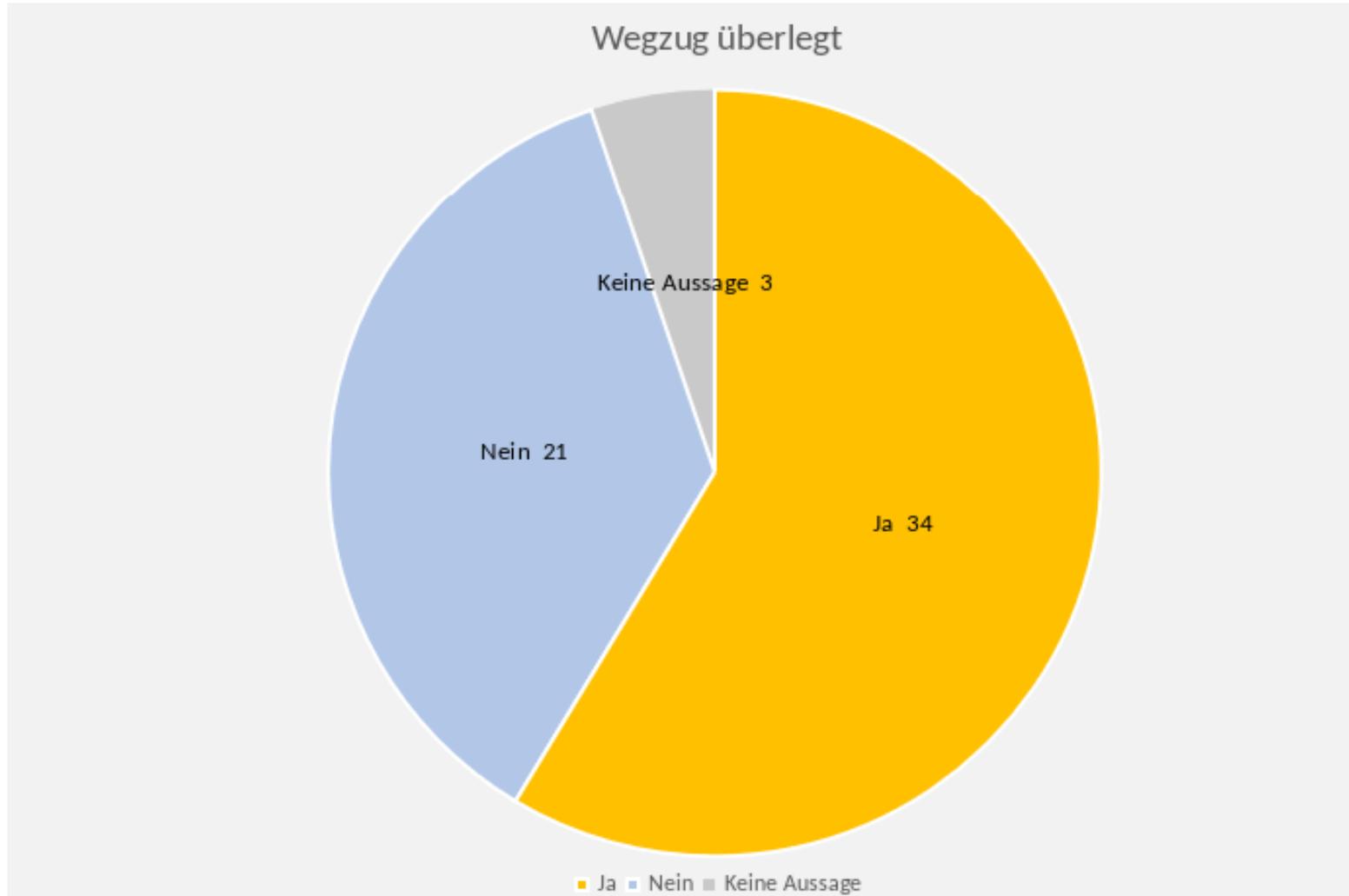
60%

80%

100%

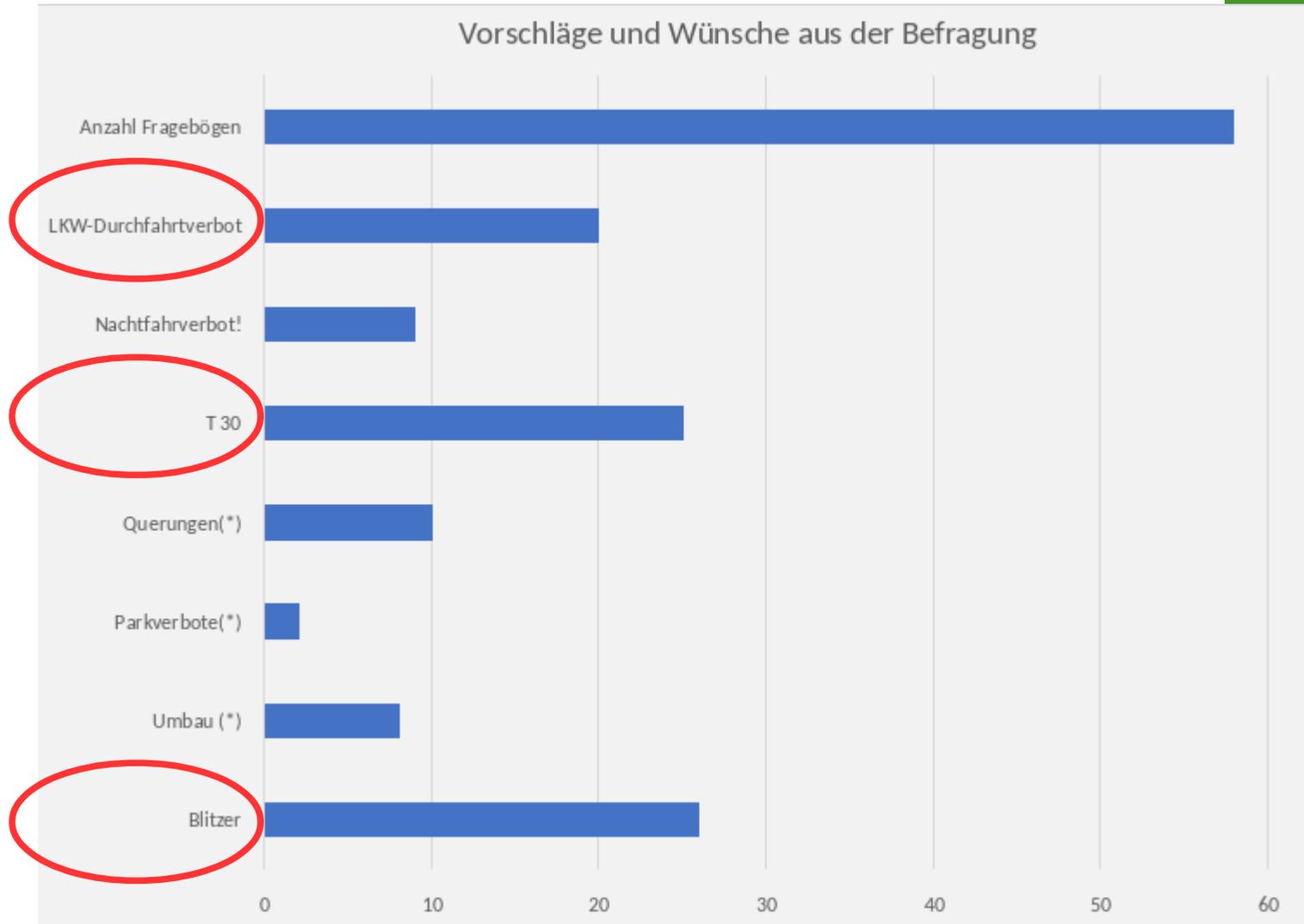
Wegzugsgedanken!

Fast 60 % der Anwohner gaben an, schon mal über einen Wegzug nachgedacht zu haben.



Umfrage B 8 Ergebnispräsentation

Vorschläge und Wünsche aus der Befragung



Wichtigste Ergebnisse der Befragung

- LKW sind die Hauptquelle von Beeinträchtigungen wie Lärm oder Erschütterungen, insbesondere wenn diese schnell fahren, aber PKW, Motorräder und Raser im allgemeinen spielen eine Rolle.
- Fehlende Querungsmöglichkeiten, Schwierigkeiten gesichert aus der eigenen Ausfahrt herauszukommen
- Die Anwohner haben verschiedene konkrete Vorstellungen:
 - Tempo 30
 - LKW-Durchfahrtsverbot
 - Kontrollen Tempo und LKW-Durchfahrtsverbot (aktuell nur nachts)
- Über die Hälfte der Anwohner hat schon einmal über Wegzug nachgedacht

1. Ergebnisse der Befragung

2. Was wurde bereits auf den Weg gebracht?

3. Wie geht es weiter?

Antrag LKW-Durchfahrtsverbot



Einstimmig wurde unser Antrag auf ein umfassendes und generelles LKW-Durchfahrtsverbot im Ortsgebiet angenommen (Hauptverwaltungsausschuss vom 22.02.22).

Jetzt ist die Verwaltung am Zug, die Voraussetzung für die Umsetzung vorzulegen. Dann wäre ein weiterer Schritt zur Verkehrsberuhigung innerorts vollzogen.

Mit einem Hinweisschild „Lieferverkehr frei“ ist trotzdem eine Anlieferung z.B. für Geschäfte und Gewerbe gewährleistet.

Anträge Beschilderungen für LKW

Wegweiser an den Ausfahrten der A 45 und auf der B 8

An den Abfahrten der A45 aus beiden Richtungen sollen Wegweiser frühzeitig den Weg zum Logistikzentrum weisen.

Ferner sind entsprechende Wegweiser auf der B8 Richtung Kleinstheim vor dem Abzweig Frankfurter Straße zur Waldstadt und vor dem Heubrach-Kreisel aufzustellen. Damit soll verhindert werden, dass suchende LKW-Fahrer Richtung Waldstadt („Hamburger/Hamberger Straße“) fahren. Sie können dann die Möglichkeit am Heubrach-Kreisel umkehren.



Antrag Geschwindigkeitsüberwachung und Kontrolle Schwerverkehr



Antrag Installation von mittlerweile zulässigen stationären Geschwindigkeitserfassungen (alternativ auch mobile Blitzer) entlang der B 8.

Zur Einhaltung des LKW-Nachtfahrverbot die intensive Kontrolle des Durchgangsverkehrs mit der **technisch möglichen Erfassung des Schwerlastverkehrs.**

1. Ergebnisse der Befragung

2. Was wurde bereits auf den Weg gebracht?

3. Wie geht es weiter?

Beitritt der Gemeinde zur Initiative „Lebenswerte Städte und Gemeinden“



Es engagieren sich bereits 120 Städte und Gemeinden für mehr Entscheidungsfreiheit bei der Anordnung von Tempolimits.

Daran sollte sich die Gemeinde beteiligen. Ziel es muss es sein, dann entscheiden zu können, dass Tempo 30 von Kreisverkehr bis Kreisverkehr im Ort gilt.